

Projekt der Bundesagentur eröffnet neue Chancen Vonovia wirbt Fachkräfte in Kolumbien an – Elektro- niker und Gärtner verstärken Team in Hannover

Um dem akuten Fachkräftemangel zu begegnen, wirbt Vonovia im Rahmen des Projekts „TEAM“ der Bundesagentur für Arbeit (BA) Elektronikerinnen und Elektroniker sowie Gärtnerinnen und Gärtner in Kolumbien an. Die bereits ausgebildeten Fachkräfte sollen ab Sommer 2022 bei Deutschlands größtem Wohnungsanbieter beschäftigt werden. Nach einem Jahr der qualifizierten Beschäftigung bei Vonovia und der Anerkennung ihrer Ausbildung durch die Behörden, können die neuen Kräfte anschließend in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen werden.



Unterzeichneten jetzt eine Vereinbarung, die die Anwerbung von Fachkräften in Kolumbien ermöglicht (v.l.): Angi Velásquez, Leiterin der kolumbianischen Arbeitsverwaltung, Hans-Peter Knudsen Quevedo, Botschafter Kolumbiens in Deutschland, Markus Biercher, Geschäftsführer Internationales der Bundesagentur für Arbeit. Foto: Quelle an: Bundesagentur für Arbeit.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die kolumbianischen Fachkräfte bei uns beschäftigen und den Menschen eine Perspektive bieten können“, erklärt die Generalbevollmächtigte der Vonovia SE, Konstantina Kanellopoulos, angesichts der erfolgreichen Anwerbung von zunächst zehn Elektronikern und fünf Gärtnern in Bogotá. Die erforderliche Vereinbarung für diese Maßnahme wurde nun in Berlin von der BA mit der kolumbianischen Arbeitsverwaltung SPE unterzeichnet. Hiermit bietet sich für Vonovia die Möglichkeit, erstmalig das Recruiting auch auf Staaten außerhalb der EU auszuweiten. „Der Bedarf an Fachkräften wird sich in der Immobilienbranche noch weiter verschärfen. Um die Klimaziele zu erreichen, müssen wir unsere Gebäude sanieren und modernisieren. Dazu braucht es viele gute Fachkräfte – vor allem Handwerker. Daher eröffnet die Suche außerhalb der EU eine zusätzliche Perspektive“, erläutert Konstantina Kanellopoulos, wie wertvoll die Vereinbarung mit Kolumbien ist. Grundlage hierfür ist das neue Fachkräfteeinwanderungsgesetz, das Vereinbarungen wie diese ermöglicht und die Anerkennung bereits vorhandener Abschlüsse beschleunigt. Vonovia ist bundesweit eines der ersten Unternehmen, das das 2020 in Kraft getretene Fachkräfteeinwanderungsgesetz aktiv zur Rekrutierung nutzt.

Halbes Jahr Vorbereitung in Bogotá in einer Sprachschule

Um die neuen Kräfte zu finden, hatte die kolumbianische Arbeitsagentur intensiv unter anderem über ihre sozialen Medien geworben. Über 400 Frauen und Männer, zwischen 25 und 30 Jahre alt, bewarben sich. Am Ende wurden 90 Bewerbungsgespräche geführt. Waren die Personalgespräche zunächst vor Ort in Bogotá geplant, mussten sie aufgrund der Corona-Lage per Video-Chat stattfinden. Insgesamt fiel die Wahl vorerst auf 15 hochmotivierte Menschen, die im Sommer 2022 ihre Heimat verlassen werden, um sich eine Zukunft in Deutschland aufzubauen. Der erste Einsatzort wird Hannover sein, weil die Kooperation von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hannover maßgeblich begleitet wird.

Festanstellung und dauerhafter Aufenthalt möglich

Doch zunächst werden die erfolgreichen Bewerber bis Juli eine deutsche Schule in Bogotá besuchen, um Deutsch zu lernen und sich auf die Arbeit in Deutschland vorzubereiten. Begleitet werden sie dabei von der Deutsch-Kolumbianischen Industrie- und Handwerkskammer (AHK). Am 1. August 2022 beginnen sie schließlich ihre Arbeit im Wohnumfeld sowie bei der Vonovia Technische Service (VTS) in Hannover. Auch hier werden sie berufsbegleitende Kurse besuchen, um sich so gut wie möglich im Job, aber auch in Deutschland integrieren zu können. Bildungsträger sind die Continental und der GALA-Bauverband Niedersachsen. Parallel dazu findet das Anerkennungsverfahren ihrer Ausbildung in Deutschland statt. Nach etwa 12 Monaten werden die Kolumbianer schließlich die volle Anerkennung ihrer Qualifikation in Deutschland erreichen. Vonovia wird seinen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Wohnungssuche behilflich sein.

Silke Hoock



LEITUNGSWASSERSCHÄDEN IN TROCKENEN TÜCHERN

"Im Fall eines Rohrbruchs steht nicht nur meine Wohnung unter Wasser, sondern auch ich auf der Straße."
Mieter aus Dortmund



**SCHADEN
PRÄVENTION.DE**
Initiative der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft

Volltextsuche

SUCHEN

EINBRUCH-
SCHUTZ >>

BRAND-
SCHUTZ >>

LEITUNGS-
WASSER-
SCHÄDEN >>

NATUR-
GEFAHREN >>

SCHIMMEL-
SCHÄDEN >>

SCHUTZ VOR LEITUNGSWASSERSCHÄDEN

Die Schadenaufwendungen bei Leitungswasserschäden sind in den zurückliegenden Jahren stetig gestiegen.

Informieren Sie sich hier über Hintergründe der steigenden Leitungswasserschäden und was Sie als Wohnungsunternehmen dagegen tun können.

GRÜNDE FÜR LEITUNGSWASSERSCHÄDEN

Lesen Sie hier, warum in den letzten Jahren die Schadenaufwendungen für Leitungswasserschäden stetig gestiegen sind.

[Zu den Hintergründen ...](#)